

ARGUMENTENKARTE FÜR DIE SCHIEFERGASFÖRDERUNG IN EU-MITGLIEDSTAATEN

Wie lauten die Argumente für und gegen die Schiefergasförderung für EU-Mitgliedstaaten mit Schiefergasvorkommen?

Pro **Contra**

Diese Argumentenkarte fasst die Argumente für und gegen die Schiefergasförderung für EU-Mitgliedstaaten mit Schiefergasvorkommen zusammen. Hier werden keine Argumente aufgeführt, die sich nur auf Erkundungsbohrungen beziehen. Diese Karte basiert auf Literaturauswertungen und Meinungen von Experten mit verschiedenen Hintergründen aus unterschiedlichen Mitgliedstaaten. Wir danken allen Beteiligten für ihr Engagement.

Was ist Schiefergas?
 Schiefergas ist Erdgas, das in Tonschichten (Schiefer) untertägig „eingeschlossen“ ist. Schiefergas wird durch hydraulische Stimulation („Fracking“) gefördert, wobei Risse in den Tonschichten erzeugt werden, durch die das Gas herausströmen kann. Die Förderung von Schiefergas erfordert mehr Wasser, Chemikalien und Bohrlöcher als die konventionelle Förderung von Erdgas. Schiefergas kann ebenso wie konventionelles Erdgas ohne Veränderung der bestehenden Gasinfrastruktur verwendet werden. Erkundungsbohrungen sind erforderlich, um Aufschluss über die vorhandene Gasmenge und eine mögliche wirtschaftliche Gasförderung zu erhalten. Die EU nimmt derzeit keine Stellung ein, die die Schiefergasförderung behindert oder fördert.

Energie

Schiefergasförderung trägt zur Energieversorgung eines Landes bei

- Die Förderung von Schiefergas trägt zur Deckung des steigenden Energiebedarfs bei.
- Schiefergas kann Erdgasimporte reduzieren oder die (abnehmende) konventionelle Erdgasförderung ersetzen.

Schiefergas kann andere Formen der Energieerzeugung unterstützen

- Schiefergas kann Energie liefern, wenn erneuerbare Energien den Spitzenbedarf nicht decken.
- Schiefergasförderung erzeugt Wissen, das für andere Formen der Energieerzeugung (beispielsweise Geothermie) genutzt werden kann.

Umwelt

Schiefergasförderung und -nutzung sind relativ umweltfreundlich

- Schiefergasverbrennung setzt weniger Treibhausgase pro Energieeinheit frei als die Kohle- und Ölverbrennung.
- Technologien zur Verbesserung der Umweltverträglichkeit von Schiefergasförderung existieren und werden weiter entwickelt.
- Lokale Schiefergasförderung macht lange Transportwege von importierter Energie überflüssig.

Lokale Schiefergasförderung ermöglicht eine bessere Kontrolle der Umwelteinflüsse durch Energieerzeugung

- Hohe Umweltstandards für Schiefergasförderung innerhalb der EU führen weltweit zu besseren Standards.
- Lokale Schiefergasförderung hat weniger Auswirkungen auf die Umwelt als die Energieerzeugung in anderen Regionen.

Sicherheit

Die Förderung von Schiefergas ist sicher

- Bei Schiefergasförderung kommen bekannte Technologien zum Einsatz, was die Sicherheitsrisiken verringert.
- Schiefergasförderung kann zusätzliche Investitionen in die Wartung der Gasinfrastruktur notwendig machen.
- Schiefergasförderung lässt sich in Echtzeit überwachen und gegebenenfalls anpassen, so dass Sicherheitsrisiken begrenzt werden.

Schiefergasförderung ist für das Land finanziell vorteilhaft

- Der Staat profitiert vom Schiefergasverkauf als Anteilseigner, Empfänger von Förderabgaben oder durch Steuern.
- Die Nutzung des bestehenden Gastransportnetzes wird ausgeweitet, so dass öffentliche Investitionen lukrativer sind.
- Schiefergasförderung kann Gas- und Energiepreise senken und die Kaufkraft der Verbraucher steigern.

Schiefergasförderung stärkt die nationale Wirtschaft

- Schiefergasförderung senkt Energieimporte und verbessert die Zahlungsbilanz eines Landes.
- Das Land kann Erfahrung und Wissen hinsichtlich der Schiefergasförderung exportieren.
- Wenn Schiefergasförderung die Energiepreise senkt verbessert dies die Wettbewerbsfähigkeit energieintensiver Branchen.
- Schiefergas gibt dem Land mehr Möglichkeiten, Erdgas zu verteilen, was sich als lukrativ erweisen kann.
- Schiefergasförderung kann ausländische Investoren anziehen.

Schiefergasförderung kurbelt die lokale Wirtschaft an

- Schiefergasförderung eröffnet lokalen Unternehmen in der Nähe von Förderungsstätten neue Geschäftsmöglichkeiten.
- Schiefergasförderung schafft Arbeitsplätze in der Region.
- Die für Schiefergasförderung errichtete Infrastruktur steht den Kommunen vor Ort auch nach dem Ende der Förderung zur Verfügung.

Wirtschaft

Schiefergasförderung stärkt die politische Position des Landes

- Schiefergasförderung stärkt die Verhandlungsposition des Landes weltweit.
- Schiefergasförderung verringert die Abhängigkeit von Erdgasimporten aus gasexportierenden Ländern.
- Schiefergasförderung verstärkt das Gefühl von Unabhängigkeit und Autonomie der Bürger.

Politik

Energie

Schiefergasförderung verzögert den Wechsel zu erneuerbaren Energien

- Die Investitionen der Regierung in Schiefergasförderung können nicht für erneuerbare Energien ausgegeben werden.
- Schiefergasförderung steigert den Energievorrat und verringert so die Dringlichkeit, erneuerbare Energien zu entwickeln und zu nutzen.
- Wenn Preise fossiler Energieträger durch Schiefergasförderung sinken, werden erneuerbare Energien relativ gesehen teurer.

Umwelt

Schiefergasförderung schadet der Umwelt

- (Ehemalige) Schiefergasförderungsbohrungen können zur Verunreinigung des Grundwassers führen.
- Schiefergasförderung erfordert Wasser und steht damit in Konkurrenz zu sonstigem Wasserbedarf.
- Während der Schiefergasförderung kann es zu Methanemissionen kommen, die den Treibhauseffekt verstärken.
- Schiefergasförderung sowie das Bohren der Bohrlöcher wirken sich negativ auf die Luftqualität aus.
- Schiefergasförderung nutzt Chemikalien, die der Umwelt schaden können.

Schiefergasförderung verbraucht Platz und stört die Ruhe

- Die Schiefergasförderung erfordert Bohrlöcher, die die Landschaft verunstalten und viel Platz einnehmen.
- Die Bohrungen und das erhöhte Verkehrsaufkommen wirken sich negativ aus auf Umwelt und Anwohner.

Sicherheit

Schiefergasförderung ist eine Gefahr für Arbeiter und Anwohner

- Schiefergasförderung birgt Risiken für Erdstöße und die Reaktivierung von Störungszonen.
- Schädliche Substanzen in der Schieferschicht, wie beispielsweise radioaktives Material, können an die Oberfläche gelangen.
- Schiefergasförderung birgt Sicherheitsrisiken; über effektive Maßnahmen zur Unfallprävention ist wenig bekannt.
- Die Nutzung bekannter Technologien unter unkonventionellen Bedingungen kann zu unvorhersehbaren Ergebnissen führen.

Schiefergasförderung ist teuer und ihre Wirtschaftlichkeit unsicher

- In Ländern in denen die Regierung Erkundungsbohrungen mitfinanziert kosten diese den Steuerzahler Geld.
- Es ist nicht bekannt wie viel Erdgas wirtschaftlich produziert werden kann und ob sich staatliche Investitionen lohnen.
- Die Kosten der Planung und Einrichtung einer staatlichen Aufsicht trägt der Steuerzahler.

Schiefergasförderung senkt den Wert von Eigentum

- Die Preise für Immobilien in der Nähe von Bohrungen sinken möglicherweise.

Eine Schiefergasproduktion im großen Stil kann die nationale Wirtschaft langfristig schwächen

- Schiefergasexport kann die Wettbewerbsfähigkeit eines Landes durch die Wertsteigerung der Landeswährung schwächen.

Wirtschaft

Schiefergasförderung führt zu politischen Spannungen im Inland

- Der Widerstand aus der Bevölkerung gegen Schiefergasförderung kann zu politischen Unruhen führen.
- Informationen über Schiefergasförderung sind vielfältig und verworren; Bürger können die Folgen nicht beurteilen.

Schiefergasförderung erfordert Änderungen der Richtlinien und Gesetze

- Die Gesetzgebung eines Landes deckt nicht immer alle Aspekte der Schiefergasförderung ab.
- Die staatlichen Kontrollmöglichkeiten sind nicht ausreichend auf die spezifische Technologie der Schiefergasförderung abgestimmt.

Politik

Schiefergasförderung führt zu internationalen Spannungen

- Schiefergasförderung kann sich negativ auf die Umwelt und die Sicherheit von Nachbarländern auswirken.